

Anzahl und Aufbau der drei Sprünge

Zuvor eine Distanzstange, dann

- A: gut markierender Einsprung mit vorgezogener Grundlinie (ca. 40 cm hoch)
- B: Kleiner Steilsprung mit vorgezogener Grundlinie (ca. 60 cm hoch)
- C: Zunächst kleiner Steilsprung mit vorgezogener Grundlinie (ca. 70 cm hoch); dann nach und nach Erhöhung/
Erweiterung zum Hochweitsprung gemäß Weisung des Sachverständigen bzw. der Richter entsprechend der
Veranlagung des Pferdes bis maximal 1,2 m hoch und 1,2 m breit.

Für die Sprünge sind Stangen mit gut markierenden Farben zu verwenden. Die Hindernisfront soll mindestens 3.5 m betragen.

Ausreichende Sicherheit ist durch entsprechende Abspermaßnahmen sowie durch Sicherheitsauflagen der Sprünge zu gewährleisten.

An Sprung A, B und C steht jeweils ein Peitschenführer. Die Peitschenführer sollen erfahrene Fachleute sein.

Das Freispringen hat bei nötiger Ruhe für die Pferde zu erfolgen.

Distanzen

- Zwischen Distanzstange und Sprung A: 3.0 bis 3.3 m
- Zwischen Sprung A und B: 6,8 bis 7,0 m
- Zwischen Sprung B und C: 7,0 bis 7,4 m (alternativ mit zwei Galoppsprüngen 10 m).